

[fol. 21v]

Summa des vorbeschribnen Waizen-
malz diß Jar versotten, auf 515 Preu,
iede 6 Schaf 6 Mezen
3244 Schaf 10 Mezen

N^o. 1 *Resstiert daryber noch laut Vmbschlags,*
2145 Schaf 1 Mezen

[fol. 22r]

Einnamb an Hopfen

Nach laut fertiger Rechnung *fol.* 24 hat sich an
Böhmisch- vnd Landthopfen zu Rest befunden
134 Centen 54½ Pfundt

Hierzue erkaufft worden, Böhmisch vnd Landt-
guett *fol.* 103
159 Centen 54 Pfundt

Summa Einnamb an Hopfen

294 Centen 8½ Pfundt

Heürigs Jars mehrer weder fert, weil mehrer
einkaufft worden, 22 Centen 61 Pfundt

[fol. 22v]

Außgab an Hopfen

Zu denen hieuer bey der Malzabgab benendten
515 Preu ist an Hopfen abgeben worden, nemb-
lichen auf iede Sudt 25 Pfundt, thuen zusammen
128 Centen 75 Pfundt

N^o. 2 Denen Herren *Reformaten* alhie zu Kelhaimb ist
laut genedigister Anschaffung alß ein Allmosen er-
uolgt worden
50 Pfundt

N^o. 3 Widerumb zu Curfürstlichem Preuambt Weix, auf der
Beambten Ersuchen, weil alda an Hopfen Mangel
erschieden, verkeüfflich abgeuolgt, welches Gelt
dann hernach *fol.* 52 in Einnamb gebracht
4 Centen 12 Pfundt